

Allgemeine Geschäftsbedingungen



§ 1 Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Salzhäus 1 Himalaya-Kristallsalz GmbH (im Nachfolgenden –Firma- genannt) und dem Besteller gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Bestellers erkennt Firma nicht an, es sei denn, Firma hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

§ 2 Vertragsschluss

Ihre Bestellung stellt ein Angebot an uns zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Wenn Sie eine Bestellung bei Firma per Internetshop aufgeben, bekommen Sie eine E-Mail, die den Eingang Ihrer Bestellung bei uns bestätigt und deren Einzelheiten aufführt (Bestellbestätigung). Diese Bestellbestätigung stellt keine Annahme Ihres Angebotes dar, sondern soll Sie nur darüber informieren, dass Ihre Bestellung bei uns eingegangen ist. Gleiches gilt für Bestellungen per Telefon, Fax oder andere Bestellwege. Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn wir das bestellte Produkt an Sie versenden. Über Produkte aus ein und derselben Bestellung, die nicht versendet wurden, kommt kein Kaufvertrag zustande. Vertragspartner ist Firma.

Firma bietet keine Produkte zum Kauf durch Minderjährige an. Auch unsere Produkte für Kinder können nur von Erwachsenen gekauft werden (Mindestens 18 Jahre alt).

§ 3 Widerrufsrecht bis zu 2 Wochen, Ausschluss des Widerrufs

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Eingang der Ware und nicht vor Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf durch Rücksendung der Ware ist zu richten an:

Firma

Salzhäus 1 Himalaya-Kristallsalz GmbH

Traberring 26

84323 Massing

Der Widerruf kann online erfolgen unter:

info@salzhaeusl.com

oder per Brief an oben genannte Firmenadresse:

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. für den Gebrauch der Sache eine Nutzungsgebühr) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung -- wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre -- zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 100 Euro nicht übersteigt. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ausschluss des Widerrufs:

Das Widerrufsrecht besteht nicht für kostenfreie Warenabgaben.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde,
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten.

§ 4 Lieferung

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung ab dem Lager von Firma an die vom Besteller angegebene Lieferadresse. Angaben über die Lieferfrist sind unverbindlich. Die Lieferung erfolgt jedoch im Regelfall innerhalb von 72 Stunden nach Bestelleingang. Die Lieferung erfolgt über DHL. Die Lieferung erfolgt solange der Vorrat reicht.

Falls Firma ohne eigenes Verschulden zur Lieferung der bestellten Ware nicht in der Lage ist, weil der Lieferant von Firma seine vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllt, ist Firma dem Besteller gegenüber zum Rücktritt berechtigt. In diesem Fall wird der Besteller unverzüglich darüber informiert, dass das bestellte Produkt nicht zur Verfügung steht. Die gesetzlichen Ansprüche des Bestellers bleiben unberührt.

Soweit eine Lieferung an den Besteller nicht möglich ist, weil die gelieferte Ware nicht durch die Eingangstür, Haustür oder den Treppenaufgang des Bestellers passt oder weil der Besteller nicht unter der von ihm angegebenen Lieferadresse angetroffen wird, obwohl der Lieferzeitpunkt dem Besteller mit angemessener Frist angekündigt wurde oder die von ihm angegebene Lieferadresse falsch ist, trägt der Besteller die Kosten für die erfolglose Anlieferung.

§ 5 Versandkosten

Versandkosten für Endverbraucher:

- Erstbestellungen ab 20,00 € Waren-Gesamtwert aus Deutschland sind versandkostenfrei.
- Sendungen innerhalb Deutschlands sind ab einem Waren-Gesamtwert von 50,00 € versandkostenfrei. Bis zu einem Waren-Gesamtwert von 50,00 € werden pauschal 6,90 € je Paket verrechnet. Für so genannte „Büchersendungen“ (bis max. 1kg) werden 3,90 € berechnet.
- Sendungen nach Österreich und in die Schweiz: Die Versandkosten betragen immer 6,90 € je Paket.
- Internationale Sendungen/restliche EU-Länder: Alle anderen Länder auf Anfrage zuzüglich eventueller Mehrwertsteuer/Zoll/Provision.
- Bitte beachten Sie, dass die Höhe des Mehrwertsteuersatzes der Versandkosten die Höhe des Mehrwertsteuersatzes der von Ihnen bestellten Artikel widerspiegelt.

Versandkosten für Widerrufskäufer:

- Für Sendungen innerhalb Deutschlands, in die Schweiz und Österreich werden pauschal 6,90 € inkl. Mwst. Versandkosten je Paket verrechnet.
- Internationale Sendungen/restliche EU-Länder: Alle anderen Länder auf Anfrage zuzüglich eventueller Mehrwertsteuer/Zoll/Provision.

Je Paket bedeutet: Ein versandfertiges Paket darf die Gewichtsgrenze von 31,5 Kg nicht übersteigen. Versandfertig heißt inklusive Verpackungsmaterial und Karton. Deswegen kann es je nach Verpackungsaufwand aufgrund der zu liefernden Artikel zu Abweichungen beim Artikel-Maximalgewicht kommen. In der Regel ist das maximale Artikelgewicht je Paket bei 29,0 Kg erreicht.

Nachnahmeversand erfolgt nur innerhalb Deutschland. Bei Versendung per Nachnahme bis zu einem Rechnungsbetrag von 1765,00 € wird immer ein Zuschlag von 5,90 € inkl. Mwst. berechnet, für Endverbraucher wie auch für Widerrufskäufer. Ab 1765,00 € wird ein Zuschlag von 0,3% auf den Rechnungsbetrag erhoben. Außerdem erhöht sich das Entgelt, welches beim Paketzusteller zu entrichten ist, um den Nachnahmezuschlag, den DHL vom Paketempfänger kassiert.

Einzelartikel mit einem Eigengewicht von über 29,00 Kg können nicht auf dem normalen Postweg versendet werden. Für solche Artikel gibt es die Versandkosten und den Versand nur auf Anfrage.

§ 6 Fälligkeit, Zahlung und Verzug

Der Besteller in Deutschland kann den Kaufpreis per Vorkasse, Nachnahme oder Lastschriftverfahren zahlen. Für Besteller außerhalb Deutschlands ist nur die Zahlung per Vorkasse möglich. Die Fälligkeiten sind bei den einzelnen Zahlungsmodalitäten folgende:

- Vorkasse: Keine Fälligkeit, da bis zur Zahlung noch kein Kaufvertrag zustande gekommen ist. Sobald der Betrag überwiesen wurde, wird die Ware versendet. In der Regel innerhalb von 4 Tagen.
- Nachnahme: 8 Tage ab Entgegennahme des Paketes.
- Lastschriftverfahren: 8 Tage ab Versand des Paketes. In der Regel wird frühestens 3 Tage nach Versand des Paketes der Betrag vom Konto abgebucht. Lastschriftenretouren aufgrund falscher Kontodatenangaben oder mangelnder Kontodeckung werden dem Besteller mit 10,00 € berechnet.

Kommt der Besteller in Zahlungsverzug, so ist Firma berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem von der Europäischen Zentralbank bekannt gegebenen Basiszinssatz p.a. zu fordern. Falls Firma ein höherer Verzugschaden nachweisbar entstanden ist, ist Firma berechtigt, diesen geltend zu machen.

§ 7 Aufrechnung, Zurückbehaltung

Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von Firma unbestritten sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von Firma.

§ 9 Mängelhaftung und Reklamationen

Reklamationen werden nur binnen 2 Tagen nach Empfang der Ware und nur in schriftlicher Form mit Angabe der Gründe anerkannt. Da wir keinen Einfluss auf die Lagerung bei unseren Kunden haben, können wir bei späterer Reklamation wegen Befall keine Ersatzansprüche akzeptieren. Ebenso ist eine Reklamation von Gratisware ausgeschlossen!

Retourenware mit Mängeln (abgelaufene Produkte, angebrochen, unansehnlich etc.) wird nur nach vorheriger Absprache angenommen und wir behalten es uns vor, die Höhe der Gutschrift zu bestimmen.

Rücksendungen sind vorher mit Firma ab zu besprechen und gegebenenfalls entweder portofrei oder mit einem von Firma gestellten „Freeway-Aufkleber“ zurückzusenden. Ist der Mangel berechtigt, wird das Porto für die kostengünstigste Versandart erstattet. Unfreie Rücksendungen werden grundsätzlich nicht angenommen und gehen an den Versender zurück!

Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Die Abtretung dieser Ansprüche des Bestellers ist ausgeschlossen. Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Bestellers -- gleich aus welchen Rechtsgründen -- ausgeschlossen. Firma haftet deshalb nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind; insbesondere haftet Firma nicht für entgangenen Gewinn oder für sonstige Vermögensschäden des Bestellers.

Ist die Nacherfüllung im Wege der Ersatzlieferung seitens Firma erfolgt, ist der Besteller dazu verpflichtet, die zuerst gelieferte Ware innerhalb von 30 Tagen an Firma zurückzusenden, falls dies von Firma gewünscht wird. Die Rücksendung der mangelhaften Ware hat nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Firma behält sich vor, unter den gesetzlich geregelten Voraussetzungen Schadensersatz geltend zu machen.

Die Verjährungsfrist beträgt vierundzwanzig Monate, gerechnet ab Lieferung.

§ 10 Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von persönlichen Informationen unserer Kunden

Ihre Kundendaten werden absolut vertraulich behandelt. Informationen, die wir von Ihnen bekommen, helfen uns, Ihr Einkaufserlebnis bei uns individuell zu gestalten und stetig zu verbessern. Wir nutzen diese Informationen für die Abwicklung von Bestellungen, die Lieferung von Waren und das Erbringen von Dienstleistungen sowie die Abwicklung der Zahlung. Wir verwenden Ihre Informationen auch, um mit Ihnen über Bestellungen, Produkte, Dienstleistungen und über Marketingangebote zu kommunizieren sowie dazu, unsere Datensätze zu aktualisieren und Ihre Kundenkonten bei uns zu unterhalten und zu pflegen sowie dazu, Inhalte wie z. B. Wunschzettel oder Kundenrezensionen abzubilden und Ihnen Produkte oder Dienstleistungen zu empfehlen, die Sie interessieren könnten. Wir nutzen Ihre Informationen auch dazu, unser Produktangebot zu verbessern, einem Missbrauch unserer Website vorzubeugen oder einen zu entdecken oder Dritten die Durchführung technischer, logistischer oder anderer Dienstleistungen in unserem Auftrag zu ermöglichen.

§ 11 Anwendbares Recht

Es gilt deutsches Recht.

§ 12 Sonstiges

Salzhäus'l-Produkte dürfen generell nur in der Originalverpackung gehandelt werden. Bei Ware in Großpackungen (Kiloware), die vom Inverkehrbringer noch abgepackt wird, ist dieser für die Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen bezüglich seiner Tätigkeit selbst verantwortlich.

Satz- und Druckfehler sowie außertourliche Preisänderungen vorbehalten.

Diese Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten durch eine Bestellung als angenommen.